

Gemeinderat

21. Wahlperiode

39. Sitzung vom 20. Juni 2023

Sitzungsbericht

(Beginn um 9.01 Uhr)

Vorsitzende: GR Mag. Thomas Reindl, GRin Gabriele Mörk, GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc und GRin Dr. Jennifer Kickert

Schriftführerinnen bzw. Schriftführer: GRin Safak Akcay, GR Mag. Stephan Auer-Stüger, GR Stefan Berger, GRin Ilse Fitzbauer, GR Peter Florianschütz, MA, MLS, GRin Dr. Katarzyna Greco, MIEM, GRin Mag. Barbara Huemer, GRin Silvia Janoch, GRin Margarete Kriz-Zwittkovits, GR Nikolaus Kunrath, GRin Mag. Angelika Pipal-Leixner, MBA, GR Benjamin Schulz, GRin Mag. Stefanie Vasold und GR Harald Zierfuß

Vorsitzende GRin Gabriele Mörk eröffnet die Sitzung.

1. Entschuldigt sind GR Mag. Michael Aichinger, GRin Ingrid Korosec, GR Ing. Christian Meidlinger, GRin Dr. Mireille Ngosso, GR Markus Ornig, MBA, GRin Dipl.-Ing. Huem Otero Garcia, GRin Yvonne Rychly, GR Hannes Taborsky und GR Ernst Woller sowie zeitweilig GRin Mag. Bernadette Arnoldner, GRin Mag. Berivan Aslan, GRin Dr. Katarzyna Greco, MIEM, GR Markus Gstöttner, MSc, GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc, GR Ing. Erol Holawatsch, GRin Mag. Caroline Hungerländer, GR Wolfgang Kieslich, GR Mag. (FH) Jörg Konrad, GRin Margarete Kriz-Zwittkovits, GR Nikolaus Kunrath, GRin Mag. Laura Sachslehner, BA, GR Felix Stadler, BSc, MA, GR Kilian Stark und GR Harald Zierfuß.

2. Vorsitzende GRin Gabriele Mörk teilt mit, dass mit Beschlüssen des Wiener Gemeinderates vom 26. Juni 2019 in § 6a der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wien sowie in § 19a der Geschäftsordnung für die Ausschüsse, Unterausschüsse und Kommissionen des Gemeinderates der Stadt Wien die Grundlagen für den elektronischen Schriftverkehr im Wiener Gemeinderat sowie in den Ausschüssen, Unterausschüssen und Kommissionen des Wiener Gemeinderates geschaffen wurden und gibt bekannt, dass die technischen und organisatorischen Voraussetzungen für den Echtbetrieb betreffend die elektronische Dokumentation und Beurkundung der Abstimmungsergebnisse im Wiener Gemeinderat und in den Ausschüssen, Unterausschüssen und Kommissionen des Wiener Gemeinderates sowie die elektronische Unterfertigung von Verordnungen des Wiener Gemeinderates nunmehr vorliegen. Der Echtbetrieb kommt für die Sitzungen des Wiener Gemeinderates sowie für die Sitzungen der Ausschüsse, Unterausschüsse und Kommissionen des Wiener Gemeinderates ab dem 1. September 2023 zur Anwendung.

3. In der Fragestunde werden von Vorsitzender GRin Gabriele Mörk folgende Anfragen aufgerufen und von den Befragten beantwortet:

(FSP-743719-2023-KNE/GM) 1. Anfrage von GRin Mag. Angelika Pipal-Leixner, MBA an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration und Transparenz:

"Vor Kurzem haben Sie die Einführung eines kostenlosen Mittagessens für alle Schülerinnen und Schüler in ganztägig geführten Pflichtschulen in Wien angekündigt. Wie sehen die nächsten Umsetzungsschritte aus?"

(FSP-744160-2023-KGR/GM) 2. Anfrage von GRin Mag. Barbara Huemer an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport:

"Am 30. Juni wird es zwischen 10 und 11 Uhr zu einem Warnstreik des ärztlichen Personals der Zentralen Notaufnahme der Klinik Ottakring kommen, so die Ankündigung des Streikkomitees im Namen des gesamten ärztlichen Personals der Zentralen Notaufnahme (ZNA) der Klinik Ottakring. Der Grund: Unter den aktuellen Rahmenbedingungen können patientInnengefährdende Zustände nicht ausgeschlossen werden. Weder von der Generaldirektion noch von der Gemeindepolitik sei bislang adäquat auf die Missstände reagiert worden. Es hätte bis heute keine maßgebliche Verbesserung der Arbeitsbedingungen gegeben, so die Kritik. Weitere Streiks sind nicht ausgeschlossen. Welche Maßnahmen setzen Sie als Gesundheitsstadtrat unmittelbar zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen der Ärztinnen und Ärzte in den Wiener Spitälern, um weitere Streiks abzuwenden?"

(FSP-742590-2023-KVP/GM) 3. Anfrage von GRin Mag. Laura Sachslehner, BA an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal:

"Die Kampagne der MA 48 mit dem Namen 'Trenn di von schlechten Ausreden', die am 15. August 2022 startete, kostete 434 000 EUR und war für maximal einen Monat anberaumt. Es ist auffällig, dass diese Kampagne nicht im Jahresbericht 2022 der Stadtkommunikation angeführt ist. In Anbetracht dessen, dass der Stadtrechnungshof in einem im Mai 2022 publizierten Bericht die hohen Ausgaben der MA 48 für Öffentlichkeitsarbeit kritisierte, drängt sich vor allem folgende Frage auf: Inwiefern wurden bei dieser Kampagne die Empfehlungen des Stadtrechnungshofes hinsichtlich Zweckmäßigkeit und Verhältnismäßigkeit umgesetzt?"

(FSP-631708-2023-KSP/GM) 4. Anfrage von GRin Mag. (FH) Susanne Haase an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal:

"Sehr geehrter Herr Stadtrat! Welche Zwischenbilanz ziehen Sie zur Halbzeit der Grünraumoffensive der Stadt Wien?"

(FSP-630944-2023-KFP/GM) 5. Anfrage von GR Stefan Berger an den Bürgermeister:

"Insbesondere bei Gemeindebauten erhöht die Stadt Wien laufend die Mieten. Laut Bericht des Stadtrechnungshofes (StRH III - 195548-2023) jedoch ignorierte die Bezirksorganisation der SPÖ in Favoriten an der Adresse Franzosenweg 34 offensichtlich rund 30 Jahre hindurch eine höhere

Mietvorschreibung der Stadt Wien. Zu welchen Konditionen gilt der Mietvertrag seit 1994 und weshalb wurde die Miete nicht angepasst?"

4. (AST-751313-2023-KNE/AG; ASTTH-757582-2023-KNE/AGTH) In der Aktuellen Stunde findet auf Antrag des NEOS Rathausklubs eine Aussprache über das Thema "Der wichtigste Schritt gegen die Teuerung ist die nachhaltige Energiewende - Wien geht voran!" statt.

(Rednerinnen bzw. Redner: GR Dipl.-Ing. Dr. Stefan Gara, StR Dominik Nepp, MA, StR Peter Kraus, BSc, GR Dr. Josef Mantl, MA, GR Mag. Josef Taucher, GR Maximilian Krauss, MA, GRin Dipl.-Ing. Selma Arapović, GR Dipl.-Ing. Martin Margulies, GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc und GRin Katharina Weninger, BA)

5. (MIT-736285-2023-GGK/MG) Mitteilung des amtsführenden Stadtrates der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal Mag. Jürgen Czernohorsky zum Thema "Mitteilung an den Gemeinderat zur Enquete: Die Wiener Demokratie im Wandel?! Krisen, Transformation und Chancen - wie gestalten wir die Zukunft der Wiener Demokratie gemeinsam?"

(PGL-765453-2023-GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Nina Abrahamczik, GR Mag. Stephan Auer-Stüger, GRin Mag. Stefanie Vasold, GR Mag. Josef Taucher, GR Thomas Weber, GRin Mag. Dolores Bakos, BA und GR Mag. (FH) Jörg Konrad betreffend "Die Wiener Demokratie im Wandel" wird mit Stimmenmehrheit angenommen. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-763753-2023-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA und GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc betreffend Neuregelung der Briefwahl wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE)

(Rednerinnen bzw. Redner: GR Mag. Dietbert Kowarik, GR Thomas Weber, GRin Dr. Jennifer Kickert, GRin Sabine Keri, GR Mag. Stephan Auer-Stüger, GRin Mag. Dolores Bakos, BA, GR David Ellensohn, GRin Mag. Caroline Hungerländer, tatsächliche Berichtigung von GR David Ellensohn, GRin Mag. Stefanie Vasold und GR Ömer Öztas, tatsächliche Berichtigung von GRin Mag. Dolores Bakos, BA)

6. An schriftlichen Anfragen wurden eingebracht: Von Gemeinderatsmitgliedern des ÖVP-Klubs der Bundeshauptstadt Wien 7, des Grünen Klubs im Rathaus 1, des Klubs der Wiener Freiheitlichen 6 und 1 gemeinsame Anfrage des Klubs der Wiener Freiheitlichen und GR Wolfgang Kieslich:

(PGL-659295-2023-KVP/GF) Anfrage von GR Dr. Markus Wölbitsch-Milan, MIM und GR Harald Zierfuß an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration und Transparenz betreffend Beratervertrag von NEOS-Stadtrat Wiederkehr für NEOS-Gründer Strolz.

(PGL-660662-2023-KVP/GF) Anfrage von GR Harald Zierfuß an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe

für Bildung, Jugend, Integration und Transparenz betreffend Brennpunktschulen in den Wiener Bezirken.

(PGL-662904-2023-KVP/GF) Anfrage von GRin Ingrid Korosec an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Wartezeit Operationen.

(PGL-662978-2023-KVP/GF) Anfrage von GR Dr. Peter Sittler und GRin Sabine Keri an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Sanierung des Gemeindebaues in Handelskai 214.

(PGL-666039-2023-KVP/GF) Anfrage von GRin Ingrid Korosec und GR Dr. Michael Gorlitzer, MBA an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Facharztausbildungsstellen in den medizinischen Mangelfächern.

(PGL-666040-2023-KVP/GF) Anfrage von GRin Ingrid Korosec und GR Harald Zierfuß an den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration und Transparenz sowie den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport betreffend Schulärztemangel an Wiener Pflichtschulen II.

(PGL-714838-2023-KVP/GF) Anfrage von GRin Mag. Laura Sachslehner, BA und GR Dr. Peter Sittler an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Wiener Wohnen Podcast.

(PGL-763525-2023-KGR/GF) Anfrage von GR Georg Prack, BA an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen betreffend Fortschritt Dekarbonisierung der Energieversorgung von Wiener Wohnen.

(PGL-681302-2023-KFP/GF) Anfrage von GR Wolfgang Seidl und GRin Veronika Matiassek an den Bürgermeister, den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Finanzen, Wirtschaft, Arbeit, Internationales und Wiener Stadtwerke, den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Bildung, Jugend, Integration und Transparenz, den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Soziales, Gesundheit und Sport, die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen, die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Innovation, Stadtplanung und Mobilität sowie den amtsführenden Stadtrat der Geschäftsgruppe für Klima, Umwelt, Demokratie und Personal betreffend Zukunft Postsporthausplatz.

(PGL-750803-2023-KFP/GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA an den Bürgermeister, die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Wohnen, Wohnbau, Stadterneuerung und Frauen sowie die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Innovation, Stadtplanung und Mobilität betreffend Campus der Religionen.

(PGL-763745-2023-KFP/GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA, GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc und GR Wolfgang Seidl an den Bürgermeister betreffend Auswirkungen kommunistischer Ansagen der Bundes SPÖ auf die Unternehmen der Stadt Wien.

(PGL-763747-2023-KFP/GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA, GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc und GR Wolfgang Seidl an den Bürgermeister betreffend Auswirkungen kommunistischer Ansagen der Bundes SPÖ auf die Betriebe der Stadt Wien.

(PGL-763748-2023-KFP/GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA, GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc und GR Wolfgang Seidl an den Bürgermeister betreffend Auswirkungen kommunistischer Ansagen der Bundes SPÖ auf den Magistrat der Stadt Wien.

(PGL-763749-2023-KFP/GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA, GR Ing. Udo Guggenbichler, MSc und GR Wolfgang Seidl an den Bürgermeister betreffend Auswirkungen kommunistischer Ansagen der Bundes SPÖ auf die Leerstandsabgabe für Vermieter in der Stadt Wien.

(PGL-763752-2023-GF) Anfrage von GR Maximilian Krauss, MA, GR Anton Mahdalik und GR Wolfgang Kieslich an die amtsführende Stadträtin der Geschäftsgruppe für Innovation, Stadtplanung und Mobilität betreffend E- statt Wasserstoffbus.

7. Veronika Matiassek hat mit Ablauf vom 31. Mai 2023 auf die Ausübung ihres Mandates im Gemeinderat verzichtet. Der Bürgermeister hat gemäß § 92 der Wiener Gemeindewahlordnung 1996 auf das dadurch frei gewordene Mandat nach Verzicht der vorgereichten Ersatzbewerber die an 7. Stelle am Stadtwahlvorschlag der Freiheitlichen Partei Österreichs (FPÖ) genannte Wahlwerberin, Mag. Ulrike Nittmann, in den Gemeinderat berufen.

(GRin Mag. Ulrike Nittmann leistet das Gelöbnis gemäß § 19 WStV.)

8. Folgende Anträge des Stadtsenates werden gemäß § 26 WStV ohne Verhandlung angenommen, wobei Vorsitzender GR Mag. Thomas Reindl feststellt, dass die im Sinne des § 25 WStV erforderliche Anzahl von Mitgliedern des Gemeinderates gegeben ist:

(650545-2023-GFW; MA 68, P 4) Die Anschaffung von sechs hochgeländegängigen Löschfahrzeugen wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2023 entfallende Betrag ist auf Haushaltsstelle 1/1620/062 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der MA 68 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(640207-2023-GFW; MA 5, P 5) 1) Der 2. periodische Bericht im Jahr 2023 über zusammengefasste Überschreitungen für das Finanzjahr 2022 mit 473 000 EUR gemäß § 101 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien wird zur Kenntnis genommen. (Beilage Nr. 116/2023)

2) Der 2. periodische Bericht im Jahr 2023 über zusammengefasste Überschreitungen für das Finanzjahr 2023 mit 2 350 150 000 EUR gemäß § 101 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien wird zur Kenntnis genommen. (Beilage Nr. 116/2023)

(650995-2023-GFW; MA 5, P 6) Der vorgelegte Bericht des Jahres 2022 des Tourismusverbandes Wien wird zur Kenntnis genommen.

(575581-2023-GBI; MA 56, P 9) Die MA 56 wird ermächtigt, Unterstützungen für Schulveranstaltungen gemäß § 1 Abs. 2 Schulveranstaltungsverordnung 1995 von allgemein bildenden Pflichtschulen ab dem Schuljahr 2023/24 mit 22 EUR pro Tag und SchülerIn für Wintersporttage, mit 17 EUR pro Tag und SchülerIn für Sommersporttage bzw. Projekttage und 12 EUR pro Tag und SchülerIn bei Aufenthalt in einem Heim des Vereines Wiener Jugenderrholung (WIJUG) unter Anwendung der in der Begründung dargestellten Anspruchsvoraussetzungen für die Zuerkennung auszubehalten. Darüber hinaus wird die MA 56 ermächtigt, diese Unterstützungsleistungen im Bedarfsfall anzuheben, wobei die Anhebung maximal in demselben Ausmaß, in dem sich der von der Bundesanstalt Statistik Österreich monatlich verlaublich Verbraucherpreisindex 2020 (VPI 2020) oder ein an seine Stelle tretender Index erhöht, erfolgen darf.

(587945-2023-GBI; MA 56, P 10) Die Planungs- und Ausführungsvorbereitung für den Neubau einer allgemein bildenden Pflichtschule mit Tagesbetreuung Volksschule in Wien 10, Am Kempelenpark wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Die Bedeckung für das Finanzjahr 2023 ist auf Haushaltsstelle 1/2101/061 gegeben. In den Folgejahren ist im Rahmen des Globalbudgets für die Bedeckung der restlichen Erfordernisse von den Wiener Schulen Vorsorge zu treffen.

(635752-2023-GBI; MA 10, P 13) Der Magistrat, vertreten durch die MA 10, wird ermächtigt, das Förderprogramm Sonderfinanzierung auf Grund der Teuerungen mit einer Unterstützungsmaßnahme mit einem Rahmenbetrag von maximal 15 Mio EUR durchzuführen und zu diesem Zweck den Trägerorganisationen die Unterstützungsmaßnahme in der jeweiligen Förderhöhe bei Vorliegen der Voraussetzungen auszuführen. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/2401/757 gegeben.

(586699-2023-GBI; MA 13, P 16) Die Förderung an die Kinderbüro Universität Wien GmbH für ihr Vorhaben im Bereich außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in der Höhe von 50 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf Haushaltsstelle 1/3811/755 gegeben.

(589973-2023-GBI; MA 13, P 18) Die Förderungen an die nachfolgend genannten FörderwerberInnen für Schulmediationen in der Höhe von insgesamt 200 000 EUR werden gemäß der geltenden Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt:

1) Together - Verein zur Förderung der Mediation speziell in Schulen	140 000 EUR
2) Verein für Schulmediationen	60 000 EUR
Summe	200 000 EUR

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf Haushaltsstelle 1/2720/757 gegeben.

(578982-2023-GBI; MA 44, P 23) Die Stadt Wien - Bäder wird ermächtigt, mit der Firma GWT Contracting G.m.b.H, 2601 Sollenau, Gewerbestraße 9a einen Vertrag für das Investitionsvorhaben Energie-Einspar-Contracting in den städtischen Hallenbädern Floridsdorfer Bad und Jörgerbad

sowie im Freibad Kongreßbad mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von 37 741 229 EUR netto (45 289 474,80 EUR brutto) und jährlichen Auszahlungen von 1 649 645,48 EUR netto (1 979 574,58 EUR brutto) bzw. mit Auszahlungen von 1 449 028,44 EUR netto (1 738 834,13 EUR brutto) im letzten Vertragsjahr abzuschließen. Die dabei anfallenden Gesamtauszahlungen in der Höhe von 37 741 229 EUR netto werden durch garantierte Einsparungen bei den Energie- und Wasserkosten voraussichtlich innerhalb von ca. 22,8 Jahren mit geplanten Jahresraten in der Höhe von 1 649 645,49 EUR netto abgedeckt. Im letzten Vertragsjahr beträgt die geplante Rückzahlungsrate 1 449 028,44 EUR netto. Für die Bedeckung der Erfordernisse ist ab dem Finanzjahr 2025 bzw. in den Folgejahren von der Stadt Wien - Bäder im Rahmen des Globalbudgets auf den Haushaltsstellen 1/8350/010, 015 und 050 Vorsorge zu treffen.

(581039-2023-GBI; MA 44, P 24) Die Planung eines Neubaues einer Schwimmbhalle beim Sommerbad Höpflerbad in Wien 23, Endresstraße 24-26 wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2023 entfallende Betrag ist auf Haushaltsstelle 1/8350/061 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der Stadt Wien - Bäder im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(516283-2023-GGS; MA 51, P 25) Die Förderung an den Verein Skateboard Club Vienna für die Adaptierung und Ausstattung der Skaterhalle Strebersdorf in der Höhe von 598 894 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Sport Wien genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf Haushaltsstelle 1/2690/777 gegeben.

(627087-2023-GGS; MA 51, P 26) Die Förderungen an die nachfolgend genannten FörderwerberInnen im Bereich der Sonstigen Sportförderung in der Höhe von insgesamt 65 000 EUR werden gemäß der Förderrichtlinien 2023 der Stadt Wien - Sport Wien genehmigt:

1) American Football & Cheerleading Vienna Vikings	25 000 EUR
2) Wiener Ruderverband	20 000 EUR
3) Judolandesverband Wien	<u>20 000 EUR</u>
Summe	65 000 EUR

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben.

(627099-2023-GGS; MA 51, P 28) Die Förderungen an die nachfolgend genannten FörderwerberInnen im Bereich der Sportstättenförderung in der Höhe von insgesamt 82 743,96 EUR werden gemäß der Förderrichtlinien 2023 der Stadt Wien - Sport Wien genehmigt:

1) WAT Landstraße	50 743,96 EUR
2) ASVÖ Wien	<u>32 000,00 EUR</u>
Summe	82 743,96 EUR

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf Haushaltsstelle 1/2690/777 gegeben.

(623434-2023-GGS; MA 57, P 29) Die Förderung an den Verein JUNO - Zentrum für Getrennt- und Alleinerziehende für den laufenden Betrieb in der Höhe von 40 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Frauenservice

Wien genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4692/757 gegeben.

(623512-2023-GWS; MA 57, P 30) Die Förderung an samara - Verein zur Prävention von (sexualisierter) Gewalt für den laufenden Betrieb in der Höhe von 65 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Frauenservice Wien genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/4692/757 gegeben.

(628360-2023-GWS; MA 69, P 31) Das Immobilienmanagement der Stadt Wien wird zum Abschluss aller im Zuge des Projektes "Linienrechte" notwendigen unentgeltlichen Dienstbarkeitsverträge zu Gunsten des im Eigentum der Wiener Linien GmbH & Co KG stehenden Grundstückes bzw. der im Eigentum der Wiener Linien GmbH & Co KG stehenden Grundstücke und/oder zu Gunsten der Wiener Linien GmbH & Co KG der Duldung der Errichtung, des Bestandes und des Betriebes von ober- und unterirdischen Verkehrs(tunnel)anlagen samt aller damit im Zusammenhang stehenden Einrichtungen und Maßnahmen zu den im Bericht des Immobilienmanagements der Stadt Wien vom 15. Mai 2023, Zl. MA 69-61552-2022, angeführten Bedingungen ermächtigt.

(628637-2023-GWS; MA 69, P 32) Der Abschluss eines unentgeltlichen Dienstbarkeitsvertrages betreffend die Dienstbarkeit der Errichtung, Erhaltung und Benutzung von Ankerstäben im Ausmaß von 539,32 m² ob dem im Eigentum der ÖBB Infrastruktur AG stehenden dienenden Grundstück Nr. 909/1, inneliegend der Liegenschaft EZ 3955 der KatG Simmering zu Gunsten der Stadt Wien mit der ÖBB Infrastruktur AG, vertreten durch die ÖBB - Immobilienmanagement GmbH, sowie die Dienstbarkeit der Duldung der Einwirkung des ordentlichen Eisenbahnbetriebes ob dem im Eigentum der Stadt Wien stehenden dienenden Grundstück Nr. 1256/5, inneliegend der Liegenschaft EZ 876 der KatG Simmering zu Gunsten der ÖBB Infrastruktur AG, vertreten durch die ÖBB - Immobilienmanagement GmbH, wird zu den im Bericht des Immobilienmanagements der Stadt Wien vom 15. Mai 2023, Zl. MA 69-417879-2021, angeführten Bedingungen genehmigt.

(469325-2023-GGI; MA 21 A, P 35) Plan Nr. 8371: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Längenfeldgasse, Linienzug 1-2 (Böckhgasse) und Flurschutzstraße im 12. Bezirk, KatG Meidling (Beilage Nr. 121/23)

(526535-2023-GGI; MA 21 B, P 38) Plan Nr. 7929G: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Shuttleworthstraße und Linienzug 1-4 im 21. Bezirk, KatGen Großjedlersdorf I und Großjedlersdorf II (Beilage Nr. 123/23)

(539152-2023-GGI; MA 21 A, P 39) Plan Nr. 7571G: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Franz-Grill-Straße und Linienzug 1-4 im 3. Bezirk, KatG Landstraße (Beilage Nr. 120/23)

(483439-2023-GGI; MA 21 A, P 42) Plan Nr. 7654E2: Abänderung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Wolfrathplatz, Linienzug

1-5 und Firmiangasse im 13. Bezirk, KatG Ober St. Veit (Beilage Nr. 122/23)

(396919-2023-GGI; MA 45, P 43) Die MA 45 wird ermächtigt, mit dem Forsttechnischen Dienst für Wildbach- und Lawinenerverbauung den vorgelegten Vertrag "Errichtung Rückhaltebecken Kräuterbach" mit jährlichen Auszahlungen von maximal 800 000 EUR abzuschließen. Der auf das Finanzjahr 2023 entfallende Betrag in der Höhe von 800 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/6391/770 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der MA 45 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(649802-2023-GGK; MA 48, P 45) Die Beschaffung von 20 Transportkarren inklusive Aufbauten mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von 5 280 000 EUR wird genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2023 entfallende Betrag in der Höhe von 2 640 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/8140/040 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses von 2 640 000 EUR ist von der MA 48 im Rahmen des Globalbudgets im Jahr 2024 Vorsorge zu treffen, wobei der Betrag in der mittelfristigen Finanzplanung berücksichtigt wurde.

(476660-2023-GGK; MA 31, P 47) Das Vorhaben Transportrohrleitung 4. Hauptleitung, Neuverlegung Transportrohrleitung DN/ID 1000, Bauabschnitt 04, Wien 12, Sagedergasse ONr. 1 bis 11, Wien 12, An den Eisteichen ONr. 2 bis 12, Wien 12, Am Schöpfwerk ONr. 4 bis 68 mit Gesamtauszahlungen in der Höhe von 16 300 000 EUR (19 560 000 EUR brutto) wird genehmigt. Die Bedeckung für das Finanzjahr 2023 in der Höhe von 2 882 000 EUR ist auf den Haushaltsstellen 1/8500/060 und 612 gegeben. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der MA 31 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen.

(669067-2023-GKU; MA 7, P 50) Die Förderung an den Verein Basis.Kultur.Wien - Wiener Volksbildungswerk für die Jahrestätigkeit 2023 wird mit einer Erhöhung der bereits genehmigten Beträge (Zl. 1424802-2021-GKU, Zl. 64249-2023-GKU) in der Höhe von ursprünglich insgesamt 2 300 000 EUR um 100 000 EUR auf sohin insgesamt 2 400 000 EUR gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf Haushaltsstelle 1/3813/757 gegeben.

(505996-2023-GKU; MA 7, P 51) Für das Förderprogramm Rahmenbetrag Musik wird eine Erhöhung des bereits genehmigten Rahmenbetrages (Zl. 1906753-2022-GKU) von ursprünglich 1 542 000 EUR um 328 000 EUR auf sohin 1 870 000 EUR genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf den Haushaltsstellen 1/3220/755, 757 und 768 gegeben.

(660694-2023-GKU; MA 7, P 52) Die Förderung an den Verein Wiener Symphoniker für den Orchesterbetrieb und die Pensionszahlungen 2023 wird mit einer Erhöhung des bereits genehmigten Betrages (Zl. 2306374-2022-GKU) von ursprünglich 17 085 000 EUR um 1 108 000 EUR auf sohin insgesamt 18 193 000 EUR gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf Haushaltsstelle 1/3813/757 gegeben.

(661558-2023-GKU; MA 7, P 53) Die Förderung an den Verein KLANGFORUM WIEN für das Projekt Furrer 70 in der Höhe von insgesamt 100 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf Haushaltsstelle 1/3813/757 gegeben.

(669020-2023-GKU; MA 7, P 55) Die Förderung an Supperar, Verein zur Förderung der Musik für das Projekt "Supperar Wien - Musikalische Förderung für jedes Kind" im Jahr 2023 wird mit einer Erhöhung des bereits genehmigten Betrages (Zl. 1907011-2022-GKU) von ursprünglich 50 000 EUR um 50 000 EUR auf sohin insgesamt 100 000 EUR gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf Haushaltsstelle 1/3813/757 gegeben.

(508969-2023-GKU; MA 7, P 56) Für das Förderprogramm Rahmenbetrag Bildende Kunst und Neue Medien wird eine Erhöhung des bereits genehmigten Rahmenbetrages (Zl. 2243005-2022-GKU) von ursprünglich 1 311 000 EUR um 150 000 EUR auf sohin 1 461 000 EUR genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf den Haushaltsstellen 1/3120/755, 757 und 768 gegeben.

(634725-2023-GKU; MA 7, P 57) Die Förderung an den Verein Vereinigung bildender KünstlerInnen Wiener Secession für die Jahrestätigkeit 2023 wird mit einer Erhöhung des bereits genehmigten Betrages (Zl. 60360-2023-GKU) von ursprünglich 400 000 EUR um 100 000 EUR auf sohin insgesamt 500 000 EUR gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf Haushaltsstelle 1/3120/757 gegeben.

(635832-2023-GKU; MA 7, P 58) Die Förderungen an die nachfolgend genannten FörderwerberInnen für Curated by 2023: The Neutral in der Höhe von insgesamt 256 000 EUR werden gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt:

1) Curated by, Galeriefestival internationaler Kurator*innen, Wien	216 000 EUR
2) treat xD GmbH	40 000 EUR
	Summe 256 000 EUR

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf den Haushaltsstellen 1/3120/755 und 757 gegeben.

(653880-2023-GKU; MA 7, P 59) Für das Jahr 2023 wurde bereits für das Künstlerhaus, Gesellschaft bildender Künstlerinnen und Künstler Österreichs (Zl. 1375614-2021-GKU) eine Förderung in der Höhe von 400 000 EUR sowie für die KunstHausWien GmbH (Zl. 1498219-2021-GKU) eine Förderung in der Höhe von 440 000 EUR genehmigt. Seitens der Stadt Wien kann für das Finanzjahr 2023 für beide Institutionen ein zusätzlicher Betrag von insgesamt 460 000 EUR zur Verfügung gestellt werden. Die Förderungen an die nachfolgend genannten FördernehmerInnen für Erhöhungen der Gesamtförderungen in der Höhe von insgesamt 460 000 EUR werden gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt:

1) Künstlerhaus, Gesellschaft bildender Künstlerinnen und Künstler Österreichs	100 000 EUR
2) KunstHausWien GmbH	360 000 EUR

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf den Haushaltsstellen 1/3813/755 und 757 gegeben.

(609749-2023-GKU; MA 7, P 67) Die Förderung an den Verein ART PROJEKT Musik/Theater/Tournee Projekte für die Durchführung des Österreichischen Musiktheaterpreises 2023 in der Höhe von 55 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf Haushaltsstelle 1/3240/757 gegeben.

(616735-2023-GKU; MA 7, P 68) Die Förderung an die Literatur- und Contentmarketing GesmbH für BUCH WIEN 23 Festival 2023 in der Höhe von 155 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf Haushaltsstelle 1/3300/755 gegeben.

(622538-2023-GKU; MA 7, P 69) Die Förderung an Versatorium - Verein für Gedichte und Übersetzen für die Jahrestätigkeit 2023 in der Höhe von 30 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf Haushaltsstelle 1/3300/757 gegeben.

(639075-2023-GKU; MA 7, P 71) Die Förderungen an die nachfolgend genannten FörderwerberInnen im Bereich Literatur in der Höhe von insgesamt 110 000 EUR werden gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt:

1) Kunstverein Wien - Alte Schmiede	50 000 EUR
2) schule für dichtung in Wien	20 000 EUR
3) IG Autorinnen Autoren	<u>40 000 EUR</u>
Summe	110 000 EUR

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf Haushaltsstelle 1/3813/757 gegeben.

(660314-2023-GKU; MA 7, P 72) Die Förderung an den Verein THEATER DER JUGEND für die Jahrestätigkeit 2023 wird mit einer Erhöhung des bereits genehmigten Betrages (Zl. 445683-2020-GKU) von ursprünglich 5 000 000 EUR um 500 000 EUR auf sohin insgesamt 5 500 000 EUR gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf Haushaltsstelle 1/3240/757 gegeben.

(595600-2023-GKU; MA 7, P 74) Die Förderungen an die nachfolgend genannten FörderwerberInnen für Modelförderungen in der Höhe von insgesamt 150 000 EUR werden gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt:

1) AUSTRIAN FASHION ASSOCIATION - Verein zur Förderung österreichischen Modedesigns	120 000 EUR
2) creative headz OG	<u>30 000 EUR</u>
Summe	150 000 EUR

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf den Haushaltsstellen 1/3813/755 und 757 gegeben.

(589125-2023-GKU; MA 7, P 76) Die Förderung in Form einer zweiten Rate an den Verein Architekturzentrum Wien im Jahr 2023 für die Jahresaktivitäten wird mit einer Erhöhung des bereits genehmigten Betrages (Zl. 133916-2023-GKU) von ursprünglich 1 550 000 EUR um 200 000 EUR

auf sohin insgesamt 1 750 000 EUR gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf den Haushaltsstellen 1/2891/757 und 1/3813/757 gegeben.

(649325-2023-GKU; MA 7, P 78) Die Förderung an die Arnold Schönberg Center Privatstiftung für das Projekt "150. Geburtstag Arnold Schönberg - Wissenschaft, Kuratierung, Vermittlung" in der Höhe von 90 000 EUR wird gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf Haushaltsstelle 1/2891/757 gegeben.

(666117-2023-GKU; MA 7, P 79) Für das Förderprogramm Rahmenbetrag Wissenschaft Stipendien wird eine Erhöhung des bereits genehmigten Rahmenbetrages (Zl. 2289327-2022-GKU) von ursprünglich 170 000 EUR um 50 000 EUR auf sohin insgesamt 220 000 EUR genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf Haushaltsstelle 1/2820/768 gegeben.

(673286-2023-GKU; MA 7, P 80) Der Jahresbericht 2022 des Wiener Wissenschafts-, Forschungs- und Technologiefonds (WWTF) wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

9. Vorsitzender GR Mag. Thomas Reindl nimmt eine Umstellung der Tagesordnung insofern vor, als die Postnummern wie folgt gereiht werden, wobei die Postnummer 1 nach Beratung in der Präsidialkonferenz zum Schwerpunkt-Verhandlungsgegenstand erklärt wird:

Postnummern 1, 2, 3, 48, 49, 54, 60, 61, 34, 62, 63, 64, 65, 66, 70, 73, 75, 77, 7, 8, 11, 12, 14, 15, 17, 19, 20, 27, 21, 22, 33, 36, 37, 40, 41, 44 und 46

10. Vorsitzender GR Mag. Thomas Reindl begrüßt Stadtrechnungshofdirektor Mag. Werner Sedlak, MA.

Berichterstatter: GR Dr. Michael Gorlitzer, MBA

11. (567464-2023-GFW; STRH, P 1) Gemäß § 73e Abs. 2 der Verfassung der Bundeshauptstadt Wien wird der Tätigkeitsbericht des Stadtrechnungshofes Wien über das Geschäftsjahr 2022 zur Kenntnis genommen. (einstimmig angenommen)

(PGL-763450-2023-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Dr. Michael Gorlitzer, MBA, GRin Mag. Bernadette Arnoldner, GR Dr. Peter Sittler und GR Markus Gstöttner, MSc betreffend Meldepflicht und Kontrolle von Großvorhaben wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(PGL-763451-2023-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Dr. Michael Gorlitzer, MBA, GRin Mag. Bernadette Arnoldner, GR Dr. Peter Sittler und GR Markus Gstöttner, MSc betreffend weiterer Reformvorschläge für den Rechnungshof wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(PGL-763452-2023-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Dr. Michael Gorlitzer, MBA, GRin Mag. Bernadette Arnoldner, GR Dr. Peter Sittler und GR Markus Gstöttner, MSc betreffend verpflichtende Prüfung

von Fördernehmern über 100 000 EUR wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

(Rednerinnen bzw. Redner: GR Mag. Dietbert Kowarik, GRin Mag. Bettina Emmerling, MSc, GR David Ellensohn, GR Dr. Peter Sittler, GRin Ing. Astrid Rompolt, MA, GR Mag. (FH) Jörg Konrad, GR Dipl.-Ing. Martin Margulies, GRin Mag. Laura Sachslehner, BA, GRin Barbara Novak, MA und Stadtrechnungshofdirektor Mag. Werner Sedlak, MA)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatter: GR Prof. Rudolf Kaske

12. (649898-2023-GFW; MA 5, P 2) Der Magistrat, vertreten durch die MA 5, wird ermächtigt, das vorgelegte Förderangebot gemäß der Förderrichtlinie der MA 5 an das Bruno Kreisky Forum für internationalen Dialog für die Durchführung der laufenden Tätigkeit 2023 in der Höhe von höchstens 465 365 EUR zu richten. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/0600/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatterin: GRin Martina Ludwig-Faymann

13. (667919-2023-GFW; MA 5, P 3) Zur Finanzierung des Programmes zur Fachkräftesicherung im Bereich Klimaschutz, Digitalisierung und kommunale Dienstleistungen des Wiener ArbeitnehmerInnen-Förderfonds wird eine Zuführung von Mittel in der Höhe von 21 642 000 EUR an den Wiener ArbeitnehmerInnen-Förderfonds im Wege einer Sonderdotations gemäß § 5 der Fondssatzung genehmigt. Die Bedeckung ist auf Haushaltsstelle 1/9000/781 gegeben. (einstimmig angenommen)

(Redner: GR Mag. (FH) Jörg Konrad und GR Prof. Rudolf Kaske)

Berichterstatter: GR Petr Baxant, BA

14. (664758-2023-GKU; MA 7, P 48) Die Förderungen an die nachfolgend genannten FördernehmerInnen für Erhöhungen der Einzelförderungen/Gesamtförderungen im Bereich Stadtteilkultur und Interkulturalität in der Höhe von insgesamt 150 000 EUR werden gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt:

1) Caritas der Erzdiözese Wien - Hilfe in Not, Kulturhaus Brotfabrik	10 000 EUR
2) IG F23 - Verein für soziale, kommunikative und kulturelle Impulse, F23	20 000 EUR
3) Kulturverein 1210 Wien, Kultur am Platz	20 000 EUR
4) Kunst- und Kulturverein "SOHO IN OTTAKRING", SOHO STUDIOS	40 000 EUR
5) Red Carpet Art Award - Verein zur Förderung junger Kunst, Atelierhof Schlingermarkt	30 000 EUR
6) Verein Künstlergruppe DYNAMO	15 000 EUR
7) Verein Superamas zur Förderung von	

Kunstprojekten, Bears in the Park	<u>15 000 EUR</u>
Summe	150 000 EUR

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf Haushaltsstelle 1/3813/757 gegeben. (einstimmig mit Ausnahme der Positionen 1, 2, 3, 4, 6 und 7: Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(665074-2023-GKU; MA 7, P 49) Die Förderungen an die nachfolgend genannten FördernehmerInnen für Erhöhungen der Gesamtförderungen in der Höhe von insgesamt 50 000 EUR werden gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt:

1) AKTIONSRADIUS WIEN - Verein zur Förderung von Stadtkultur und kultureller Stadtentwicklung	10 000 EUR
2) IG Kultur Wien - Wiener Interessengemeinschaft für freie und autonome Kulturarbeit	20 000 EUR
3) space and place - kulturelle raumgestaltung	10 000 EUR
4) Verein für integrative Lebensgestaltung	<u>10 000 EUR</u>
Summe	50 000 EUR

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf Haushaltsstelle 1/3813/757 gegeben. (einstimmig mit Ausnahme der Positionen 1, 2 und 4: Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(661974-2023-GKU; MA 7, P 54) Die Förderungen an die nachfolgend genannten FördernehmerInnen für Erhöhungen der Einzel- und Gesamtförderungen in der Höhe von insgesamt 1 288 000 EUR werden gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt:

1) echoraum Vereinigung zur Förderung der Kulturkommunikation	10 000 EUR
2) Gesellschaft der Musikfreunde in Wien	127 000 EUR
3) Gustav Mahler Jugendorchester	18 000 EUR
4) Haus der Musik Museum GmbH	100 000 EUR
5) Interessengemeinschaft JAZZ WIEN	11 000 EUR
6) Jazz & Musicclub Porgy & Bess	20 000 EUR
7) KLANGFORUM WIEN	240 000 EUR
8) MICA (MUSIC Information Center AUSTRIA)	32 000 EUR
9) Musikalische Jugend Österreichs (Jeunesses Musicales)	50 000 EUR
10) PHACE - Ensemble für neue Musik	40 000 EUR
11) Popfest Wien - Verein zur Förderung und Verbreitung von innovativer, zeitgenössischer Popmusik	40 000 EUR
12) SISTERS - Verein für queer feministische Kunst und Kultur	10 000 EUR
13) Theater am Spittelberg-Kulturverein	10 000 EUR
14) Wien Modern, Verein für neue Musik	40 000 EUR
15) Wiener KammerOrchester	10 000 EUR
16) Wiener Konzerthausgesellschaft	500 000 EUR
17) Wiener Volksliedwerk	<u>30 000 EUR</u>
Summe	1 288 000 EUR

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf den Haushaltsstellen 1/3813/755 und 757 gegeben.

(Einstimmig mit Ausnahme der Positionen:

1, 12 und 13: Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich;

2, 7 und 16: Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung ÖVP)

(PGL-763455-2023-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Dr. Michael Gorlitzer, MBA, GR Peter L. Eppinger und GRin Mag. Laura Sachslehner, BA betreffend konsumfreie Zonen am Donauinselfest wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(Rednerin bzw. Redner: GR Stefan Berger, GR Dr. Michael Gorlitzer, MBA und GRin Patricia Anderle, tatsächliche Berichtigung von GR Peter L. Eppinger)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichtersteratterin: GRin Patricia Anderle

15. (660803-2023-GKU; MA 7, P 60) Für das Jahr 2023 wurde bereits für die Stadt Wien Kunst GmbH - Kunsthalle Wien (Zl. 1380051-2021-GKU) eine Förderung in der Höhe von 4 200 000 EUR sowie für die Stadt Wien Kunst GmbH - Foto Arsenal Wien (Zl. 1261627-2022-GKU) eine Förderung in der Höhe von 500 000 EUR genehmigt. Seitens der Stadt Wien wird für das Finanzjahr 2023 für beide Institutionen ein zusätzlicher Betrag von insgesamt 500 000 EUR befürwortet. Somit kann für das Finanzjahr 2023 insgesamt ein Betrag von 5 200 000 EUR für die Stadt Wien Kunst GmbH zur Verfügung gestellt werden. Die Förderungen an die nachfolgend genannten FörderwerberInnen für Bildende Kunst und Neue Medien in der Höhe von insgesamt 500 000 EUR werden gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt:

1) Stadt Wien Kunst GmbH - Kunsthalle Wien	400 000 EUR
2) Stadt Wien Kunst GmbH - Foto Arsenal Wien	<u>100 000 EUR</u>
Summe	500 000 EUR

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf Haushaltsstelle 1/3120/781 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung ÖVP)

Berichtersteratterin: GRin Patricia Anderle

16. (508983-2023-GKU; MA 7, P 61) Die Förderung an WUK - Verein zur Schaffung offener Kultur- und Werkstättenhäuser für die Jahrestätigkeit 2023 wird mit einer Erhöhung des bereits genehmigten Betrages (Zl. 496928-2021-GKU) von ursprünglich 1 550 000 EUR um 550 000 EUR auf sohin insgesamt 2 100 000 EUR gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf Haushaltsstelle 1/3813/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(614729-2023-GWS; MA 34, P 34) Für die Sanierung des Objektes des WUK - Verein zur Schaffung offener Kul-

tur- und Werkstättenhäuser in Wien 9, Währinger Straße 59 wird eine Sachkrediterhöhung in der Höhe von 3 420 000 EUR von 22 380 000 EUR auf 25 800 000 EUR gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2023 entfallende Betrag in der Höhe von 10 000 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/0293/061 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der MA 34 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (Abstimmung nach Postnummer 33)

(Rednerin bzw. Redner: GRin Mag. Ulrike Nittmann und GR Jörg Neumayer, MA)

Berichtersteratter: GR Jörg Neumayer, MA

17. (533725-2023-GKU; MA 7, P 62) Für das Förderprogramm Literaturveranstaltungen wird eine Erhöhung des bereits genehmigten Rahmenbetrages (Zl. 2289105-2022-GKU) von ursprünglich 550 000 EUR um 80 000 EUR auf sohin 630 000 EUR genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf den Haushaltsstellen 1/3300/755, 757 und 768 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(Redner: GR Stefan Berger und GR Petr Baxant, BA)

Folgende drei Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

Berichtersteratter: GR Petr Baxant, BA

18. (583695-2023-GKU; MA 7, P 63) Die Förderung an die Dschungel Wien - Theaterhaus für junges Publikum GmbH für die Jahrestätigkeit 2023 wird mit einer Erhöhung des bereits genehmigten Betrages (Zl. 416538-2020-GKU) von ursprünglich 1 450 000 EUR um 350 000 EUR auf sohin insgesamt 1 800 000 EUR gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf Haushaltsstelle 1/3240/755 gegeben. (Einstimmig angenommen)

Berichtersteratter: GR Jörg Neumayer, MA

19. (586388-2023-GKU; MA 7, P 64) Die Förderung an den Verein WIENER TANZWOCHEN für die Jahrestätigkeit 2023 wird mit einer Erhöhung des bereits genehmigten Betrages (Zl. 240082-2023-GKU) von ursprünglich 1 200 000 EUR um 500 000 EUR auf sohin insgesamt 1 700 000 EUR gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf Haushaltsstelle 1/3240/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung ÖVP)

Berichtersteratter: GR Jörg Neumayer, MA

20. (588934-2023-GKU; MA 7, P 65) Die Förderung an die Wiener Festwochen GesmbH für die Jahrestätigkeit 2023 wird mit einer Erhöhung des bereits genehmigten Betrages (Zl. 1978145-2022-GKU) von ursprünglich 10 700 000 EUR um 1 000 000 EUR auf sohin insgesamt 11 700 000 EUR gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf den Haus-

haltsstellen 1/3250/781 und 1/3813/781 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatter: GR Jörg Neumayer, MA

21. (589256-2023-GKU; MA 7, P 66) Die Förderung an die Vereinigte Bühnen Wien GmbH für die Jahrestätigkeit 2023 wird mit einer Erhöhung des bereits genehmigten Betrages (Zl. 2317639-2022-GKU) von ursprünglich 49 900 000 EUR um 3 100 000 EUR auf sohin insgesamt 53 000 000 EUR gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf Haushaltsstelle 1/3813/755 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung ÖVP)

(Redner: GR Peter L. Eppinger und GR Dr. Gerhard Schmid)

Folgende drei Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatterin: GRin Mag. Dr. Ewa Samel

22. (626961-2023-GKU; MA 7, P 70) Förderungen im Finanzjahr 2023 an Institutionen im Bereich Darstellende Kunst (Beilage Nr. 117/23) (einstimmig mit Ausnahme der Positionen 1, 3, 8, 10, 16, 24, 26, 30, 41, 42, 47, 49, 51, 55, 65 und 73:

3) Absolom - Verein zur Förderung freier Theaterproduktion, 49) Tanzquartier-Wien GmbH sowie 73) WUK - Verein zur Schaffung offener Kultur- und Werkstättenhäuser / Performing Arts: Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich;

1) "Drachengasse 2" Theatergesellschaft m.b.H., 8) Art*Act Kunstverein, 10) Caritas der Erzdiözese Wien - Hilfe in Not, 16) God's Entertainment GmbH, 24) Koproduktionshaus Wien GmbH, 26) Kulturzentrum "Kabelwerk" GmbH, 30) LINK.* - Verein für weiblichen Spielraum, 41) Schauspielhaus Wien GmbH, 42) SECOND NATURE - Verein zur Förderung interkultureller Tanzentwicklung, 47) TAG - Theater an der Gumpendorfer Straße GmbH, 51) Theater Petersplatz GmbH, 55) Theaterverein Toxic Dreams sowie 65) Verein zur Förderung der Bewegungsfreiheit: Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-763453-2023-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Laura Sachslehner, BA, GR Peter L. Eppinger, GRin Mag. Bernadette Arnoldner und GR Dr. Michael Gorlitzer, MBA betreffend Evaluierung der Tanzvereine wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE)

Berichterstatter: GR Jörg Neumayer, MA

23. (660534-2023-GKU; MA 7, P 73) Die Erhöhung der Zuwendung an die Wissenschaftliche Anstalt öffentlichen Rechts Museen der Stadt Wien von ursprünglich 18 375 000 EUR um 4 000 000 EUR auf sohin 22 375 000 EUR wird genehmigt. Die Bedeckung ist im

Voranschlag 2023 auf den Haushaltsstellen 1/3400/781 und 1/3813/781 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung ÖVP)

Berichterstatterin: GRin Mag. Dr. Ewa Samel

24. (583366-2023-GKU; MA 7, P 75) Die Förderungen an die nachfolgend genannten FördernehmerInnen für Erhöhungen der Gesamtförderungen in der Höhe von insgesamt 115 000 EUR werden gemäß den Förderrichtlinien und Leitfäden der MA 7 genehmigt:

1) Complexity Science Hub Vienna CSH - Verein zur Förderung wissenschaftlicher Forschung im Bereich komplexer Systeme	50 000 EUR
2) Demokratiezentrum Wien GmbH	10 000 EUR
3) Gesellschaft zur Förderung des Forschungsinstitutes für Wildtierkunde und Ökologie der Veterinärmedizinischen Universität Wien	15 000 EUR
4) Freunde und Freundinnen des IFK Internationales Forschungszentrum Kulturwissenschaften	10 000 EUR
5) Verein JEWISH WELCOME SERVICE VIENNA (Verein Jüdisches Willkommens Service Wien)	10 000 EUR
6) QWIEN. Zentrum für queere Geschichte	<u>20 000 EUR</u>
Summe	115 000 EUR

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf den Haushaltsstellen 1/2891/755 und 757 gegeben. (einstimmig mit Ausnahme der Positionen 2 und 6: Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatterin: GRin Patricia Anderle

25. (624608-2023-GKU; MA 7, P 77) Förderrichtlinien der MA 7; Änderungen; Compliance-Regelungen; Genehmigung (Beilage Nr. 118/23) (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-763456-2023-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Laura Sachslehner, BA, GR Peter L. Eppinger, GRin Mag. Bernadette Arnoldner und GR Dr. Michael Gorlitzer, MBA betreffend Überarbeitung der Förderrichtlinien für Förderungen an Kunst- und Kulturvereine für mehr Transparenz wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung SPÖ und NEOS)

(Rednerin bzw. Redner: GR Dr. Michael Gorlitzer, MBA und GRin Mag. Dr. Ewa Samel)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatterin: GRin Safak Akcay

26. (590814-2023-GBI; MA 17, P 7) Der Inhalt der vorgelegten Förderrichtlinien der MA 17 wird zur Kenntnis genommen, die dargelegte Vorgehensweise wird genehmigt und die MA 17 wird ermächtigt, redaktionelle und formelle Anpassungen sowie inhaltliche Änderungen an den Förder-

richtlinien vorzunehmen, sofern damit keine finanziellen Auswirkungen und keine Änderungen der Fördervoraussetzungen verbunden sind. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatter: GR Mag. Marcus Gremel, MBA

27. (680344-2023-GBI; MA 11, MA 56, P 8) Das "Wiener Bildungsversprechen" mit Gesamtkosten von 4 850 290 EUR und die Zuweisung durch die MA 56 an die Bezirke für die Umsetzung von Projekten im Zuge des "Wiener Bildungsversprechens" wird genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2023 entfallende Betrag von 2 424 000 EUR ist auf den Haushaltsstellen 1/2101/729 und 754, 1/4010/400, 720 und 728 gegeben. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der Stadt Wien - Schulen und der Stadt Wien - Kinder- und Jugendhilfe im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ, NEOS und ÖVP, Ablehnung GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-763500-2023-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Felix Stadler, BSc, MA und GRin Mag. Mag. Julia Malle betreffend Attraktivierung des LehrerInnenberufes wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP und GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS und FPÖ)

(Rednerin bzw. Redner: GR Maximilian Krauss, MA, GRin Mag. Bettina Emmerling, MSc, GR Felix Stadler, BSc, MA und GR Peter Florianschütz, MA, MLS)

Berichterstatter: GR Mag. Marcus Gremel, MBA

28. (588128-2023-GBI; MA 56, P 11) 1) Die Erweiterung der allgemein bildenden Pflichtschule Volksschule in Wien 10, Laaer-Berg-Straße 170 wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Die Bedeckung für das Finanzjahr 2023 ist auf Haushaltsstelle 1/2101/061 gegeben. In den Folgejahren ist im Rahmen des Globalbudgets für die Bedeckung der restlichen Erfordernisse von den Wiener Schulen Vorsorge zu treffen. (einstimmig angenommen)

2) Der Magistrat wird ermächtigt, mit der WIP - Wiener Infrastruktur Projekt GmbH, Wien 2, Messeplatz 1, vorgelegten Vertrag zur Übernahme von Projektmanagementleistungen abzuschließen. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-762771-2023-GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Benjamin Schulz, GRin Mag. Nicole Berger-Krotsch, GR Peter Florianschütz, MA, MLS, GRin Mag. Bettina Emmerling, MSc, GRin Mag. Dolores Bakos, BA und GR Mag. (FH) Jörg Konrad betreffend Fachkräfte von morgen - Ausbau von berufsbildenden mittleren und höheren Schulen in Wien wird mit Stimmenmehrheit angenommen. (Zustimmung SPÖ, NEOS, GRÜNE, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich, Ablehnung ÖVP)

(Redner: GR Benjamin Schulz)

Berichterstatter: GR Mag. Marcus Gremel, MBA

29. (586162-2023-GBI; MA 10, P 12) Einmalige Förderung im Finanzjahr 2023 an private gemeinnützige Trägeror-

ganisationen im Zusammenhang mit der Schaffung von neuen elementaren Bildungsplätzen ("Anstoßfinanzierung") (Beilage Nr. 119/23) (einstimmig angenommen)

(PGL-766930-2023-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Mag. Julia Malle und GR Felix Stadler, BSc, MA betreffend Ungleichbehandlung beenden! Kostenfreies Mittagessen auch in allen Wiener Horten wird dem GRA für Bildung, Jugend, Integration und Transparenz zugewiesen. (einstimmig angenommen)

(Rednerin: GRin Mag. Mag. Julia Malle)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatter: GR Mag. Marcus Gremel, MBA

30. (646262-2023-GBI; MA 10, P 14) Die Förderung an Teach For Austria gemeinnützige GmbH für innovative Projekte zum Erwerb von Bildungskompetenzen für chancenbenachteiligte Kinder in der Höhe von 668 866 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie "Förderung innovativer Projekte zum Erwerb von Bildungskompetenzen für chancenbenachteiligte Kinder" genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2023 entfallende Betrag in der Höhe von 401 320 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/2401/757 bedeckt. Für die Bedeckung des Restbetrages ist von der MA 10 im Rahmen des Globalbudgets im Voranschlag des kommenden Jahres Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatter: GR Mag. Marcus Gremel, MBA

31. (560752-2023-GBI; MA 11, P 15) Die Förderung an die Rat auf Draht gemeinnützige GmbH wird für die Weiterführung der "Rat auf Draht" Chat-Beratung in der Höhe von 33 000 EUR gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Kinder- und Jugendhilfe genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf Haushaltsstelle 1/4399/768 gegeben. (einstimmig angenommen)

(PGL-770515-2023-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Silvia Janoch, GR Harald Zierfuß, GRin Mag. Caroline Hungerländer und GRin Julia Klika, BEd betreffend Aushang zu Rat auf Draht in Wiener Pflichtschulen wird dem GRA für Bildung, Jugend, Integration und Transparenz zugewiesen. (einstimmig angenommen)

(Rednerin: GRin Silvia Janoch)

Berichterstatter: GR Mag. Marcus Gremel, MBA

32. (586802-2023-GBI; MA 13, P 17) Die Förderung an den Q:Wir, Verein zur Stärkung und Sichtbarmachung queeren Lebens in Wien für das Projekt "Queeres Jugendzentrum" in der Höhe von 357 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf Haushaltsstelle 1/3811/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-763508-2023-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ömer Öztas betreffend Vizebürgermeister Wiederkehr ist seit 938 Tagen tatenlos und blockiert dadurch die Umsetzung der Wiener Kinder- und Jugendstra-

tegie wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP, FPÖ und GR Wolfgang Kieslich)

(Rednerinnen bzw. Redner: GR Maximilian Krauss, MA, GR Thomas Weber, GRin Mag. Caroline Hungerländer, GRin Marina Hanke, BA und GRin Dr. Jennifer Kickert)

Berichterstatterin: GRin Marina Hanke, BA

33. (590061-2023-GBI; MA 13, P 19) Die Förderungen an die nachfolgend genannten FörderwerberInnen für Einzel- und Gesamtförderungen im Bereich der Musikausbildung in der Höhe von insgesamt 638 120 EUR werden gemäß der geltenden Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt:

1) Diakonie Bildung gem. GmbH; Johann Sebastian Bach Musikschule - Pop Akademie	358 050 EUR
2) Diakonie Bildung gem. GmbH; Johann Sebastian Bach Musikschule - Elementares Musizieren (ELEMU)	85 832 EUR
3) Verein der Freunde der Musikschule Hietzing	83 000 EUR
4) Freunde des Zentrums für Musikvermittlung	55 660 EUR
5) VMA - Verein für vorschulische und weiterführende Musikausbildung	5 000 EUR
6) Open Piano for Refugees - Verein zur Förderung der öffentlichen Begegnung, Integration und Nächstenliebe	45 578 EUR
7) Vienna Lakeside Music Academy - Musikverein Seestadt	<u>5 000 EUR</u>
Summe	638 120 EUR

Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf den Haushaltsstellen 1/2720/755 mit 443 882 EUR und 757 mit 194 238 EUR (gesamt 638 120 EUR) gegeben. (einstimmig angenommen)

(Redner: GR Stefan Berger)

Berichterstatterin: GRin Marina Hanke, BA

34. (602728-2023-GBI; MA 13, P 20) Die Förderung an den Verein EuroGames Vienna 2024 für sein Vorhaben "EuroGames Vienna 2024" in der Höhe von 75 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Bildung und Jugend genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2023 entfallende Betrag in der Höhe von 25 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/2720/757 bedeckt. Für die Bedeckung des Restbetrages ist von der Stadt Wien - Bildung und Jugend im Rahmen des Globalbudgets im Voranschlag 2024 Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP und FPÖ, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-763448-2023-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Caroline Hungerländer betreffend keine Diskriminierung von SportlerInnen durch die Zulassung von Transfrauen in Damenwettbewerben wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP und FPÖ, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(627093-2023-GGS; MA 51, P 27) Die Förderung an den Verein EuroGames Vienna 2024 für die Durchführung der Euro Games 2024 in Wien in der Höhe von 75 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Sport Wien genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben. (Abstimmung nach Postnummer 22)

(Rednerinnen bzw. Redner: GR Thomas Weber, GR Johann Arsenovic, GRin Mag. Caroline Hungerländer, GRin Mag. Nina Abrahamczik und GRin Dr. Jennifer Kickert)

Folgende zwei Anträge des Stadtsenates werden ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatterin: GRin Marina Hanke, BA

35. (614181-2023-GBI; MA 13, P 21) Der Inhalt der vorgelegten Förderrichtlinien der Stadt Wien - Bildung und Jugend wird zur Kenntnis genommen, die dargelegte Vorgehensweise wird genehmigt und die Stadt Wien - Bildung und Jugend wird ermächtigt, redaktionelle und formelle Anpassungen sowie inhaltliche Änderungen an den Förderrichtlinien vorzunehmen, sofern damit keine finanziellen Auswirkungen und keine Änderungen der Fördervoraussetzungen verbunden sind. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatterin: GRin Mag. Stefanie Vasold

36. (576630-2023-GBI; MA 44, P 22) Der Zubau einer Schwimmhalle beim Kombibad Simmering in Wien 11, Florian-Hedorfer-Straße 5 wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Die auf das Finanzjahr 2023 entfallenden Beträge sind auf den Haushaltsstellen 1/8350/061 und 010 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der Stadt Wien - Bäder im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (einstimmig angenommen, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-763754-2023-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA und GR Stefan Berger betreffend Rücknahme der Tarifierhöhung in städtischen Bädern wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP und FPÖ, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-763757-2023-KFP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA und GR Stefan Berger betreffend Bäderstrategie zügiger als bis 2030 umsetzen wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP und FPÖ, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatterin: GRin Dr. Claudia Laschan

37. (627093-2023-GGS; MA 51, P 27) Die Förderung an den Verein EuroGames Vienna 2024 für die Durchführung der Euro Games 2024 in Wien in der Höhe von 75 000 EUR wird gemäß der Förderrichtlinie der Stadt Wien - Sport Wien genehmigt. Die Bedeckung ist im Voranschlag 2023 auf Haushaltsstelle 1/2690/757 gegeben. (Zustimmung SPÖ,

NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP und FPÖ, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatterin: GRin Barbara Novak, MA

38. (513912-2023-GWS; MA 34, P 33) Die Stadt Wien - Bau- und Gebäudemanagement wird ermächtigt, mit der Vermieterin CR Erdberg Drei GmbH & Co KG, Wien 6, Mariahilfer Straße 1A/25 den vorgelegten Vertrag für die Anmietung von Büro-, Lager- und Nebenflächen mit einem Gesamtausmaß von 2 559,94 m² im Büroobjekt Wien 3, Erdbergstraße 133/Thomas-Klestil-Platz 3-3A (CB07) mit wertgesicherten jährlichen Auszahlungen von 755 198,16 EUR und dem genannten Baukostenbeitrag abzuschließen. Der auf das Finanzierungsjahr 2023 entfallende Betrag in der Höhe von 31 466,59 EUR zuzüglich Baukostenbeitrag ist auf Haushaltsstelle 1/0293/700 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der Stadt Wien - Bau- und Gebäudemanagement im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ, NEOS und ÖVP, Ablehnung GRÜNE und FPÖ, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatterin: GRin Waltraud Karner-Kremser, MAS

39. (614729-2023-GWS; MA 34, P 34) Für die Sanierung des Objektes des WUK - Verein zur Schaffung offener Kultur- und Werkstättenhäuser in Wien 9, Währinger Straße 59 wird eine Sachkrediterhöhung in der Höhe von 3 420 000 EUR von 22 380 000 EUR auf 25 800 000 EUR gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2023 entfallende Betrag in der Höhe von 10 000 000 EUR ist auf Haushaltsstelle 1/0293/061 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der MA 34 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatterin: GRin Luise Däger-Gregori, MSc

40. (511438-2023-GGI; MA 21 B, P 36) Plan Nr. 8376: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes für das Gebiet zwischen Sonnenallee, Eileen-Gray-Gasse, Linienzug 1-7, Seestadtstraße und Linienzug 8-12 im 22. Bezirk, KatG Aspern (Beilage Nr. 125/23) (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatterin: GRin Luise Däger-Gregori, MSc

41. (536018-2023-GGI; MA 21 B, P 37) Plan Nr. 8373: Festsetzung des Flächenwidmungsplanes und des Bebauungsplanes sowie Kenntnisnahme der zusammenfassenden Erklärung über die Berücksichtigung von Umwelterwägungen für das Gebiet zwischen S2-Wiener Nordrand Schnellstraße und Linienzug 1-5 im 22. Bezirk, KatG Kagran (Beila-

ge Nr. 124/23) (Zustimmung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, Ablehnung FPÖ, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-763501-2023-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Heidemarie Sequenz, GR Kilian Stark und GR David Ellensohn betreffend Alternative zur Lobauautobahn suchen wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP und FPÖ, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-763735-2023-KVP/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc, GR Mag. Manfred Juraczka, GR Ing. Erol Holawatsch und GRin Mag. Caroline Hungerländer betreffend Nordostumfahrung und Lückenschluss im Regionenring um Wien wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP und FPÖ, Ablehnung SPÖ, NEOS und GRÜNE, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-763756-2023-GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA, GR Anton Mahdalik, GR Wolfgang Irschik und GR Wolfgang Kieslich betreffend Nordostumfahrung wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(Rednerin bzw. Redner: GR David Ellensohn, GRin Dipl.-Ing. Elisabeth Olischar, BSc, GR Mag. Josef Taucher und GR Anton Mahdalik)

Berichterstatterin: GRin Luise Däger-Gregori, MSc

42. (619268-2023-GGI; MA 33, P 40) Das Vorhaben in Wien 2, Praterstraße und Aspernbrückengasse, öffentliche Beleuchtung und Verkehrslichtsignalanlage, wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2023 entfallende Betrag ist auf Haushaltsstelle 1/6402/060 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der MA 33 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung ÖVP, GRÜNE und FPÖ, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(618338-2023-GGI; MA 28, P 41) Das Vorhaben in Wien 2, Praterstraße und Aspernbrückengasse (Uraniastraße - Praterstern), Radwegherstellung, wird gemäß der in der Begründung enthaltenen Kostenschätzung genehmigt. Der auf das Finanzjahr 2023 entfallende Betrag ist auf Haushaltsstelle 1/6121/060 bedeckt. Für die Bedeckung des restlichen Erfordernisses ist von der MA 28 im Rahmen des Globalbudgets in den Folgejahren Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ und NEOS, Ablehnung ÖVP, GRÜNE und FPÖ, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-763502-2023-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Kilian Stark und GRin Mag. Heidemarie Sequenz betreffend Praterstraße - Reduzierung des Durchzugsverkehrs wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP und FPÖ, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-763503-2023-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Kilian Stark und GRin Mag. Heidemarie Sequenz betreffend Praterstraße - Lückenschluss der Baumallee, 40 Bäume fehlen wird abgelehnt. (Zustimmung

GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP und FPÖ, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-763506-2023-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GRin Mag. Heidemarie Sequenz und GR Kilian Stark betreffend Verbindung am Radschnellweg Nord zwischen dem Radweg Reichsbrücke und dem Radweg Wagramer Straße schaffen wird abgelehnt. (Zustimmung GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP und FPÖ, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-763755-2023-GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA, GR Anton Mahdalik und GR Wolfgang Kieslich betreffend Aus für Fernbus-terminal wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-763758-2023-GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Maximilian Krauss, MA, GR Anton Mahdalik und GR Wolfgang Kieslich betreffend Entfall Radweg Praterstraße wird abgelehnt. (Zustimmung FPÖ, Ablehnung SPÖ, NEOS, ÖVP und GRÜNE, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-770025-2023-GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Erich Valentin, GR Ernst Holzmann, GR Georg Niedermühlbichler, GRin Ilse Fitzbauer, GRin Dipl.-Ing. Selma Arapović und GRin Mag. Angelika Pipal-Leixner, MBA betreffend 837 Tage Untätigkeit von Seiten der Bundesministerin Gewessler, was die Implementierung einer Rechtsbestimmung für eine verkehrsberuhigte Innere Stadt betrifft wird mit Stimmenmehrheit angenommen. (Zustimmung SPÖ, NEOS und ÖVP, Ablehnung GRÜNE und FPÖ, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(Rednerinnen bzw. Redner: GRin Dipl.-Ing. Selma Arapović, GR Kilian Stark, GRin Sabine Keri, GRin Ing. Astrid Rompolt, MA, GRin Mag. Heidemarie Sequenz, GR Erich Valentin und GRin Mag. Angelika Pipal-Leixner, MBA)

Folgender Antrag des Stadtsenates wird ohne Verhandlung angenommen:

Berichterstatter: GR Mag. Stephan Auer-Stüger

43. (582590-2023-GGK; MA 20, P 44) Die MA 20 wird ermächtigt, mit UIV Urban Innovation Vienna GmbH die notwendigen Verträge hinsichtlich Unterstützungsleistungen im Energiebereich für die Jahre 2024 bis 2028 mit jährlichen Auszahlungen von maximal 850 000 EUR brutto

abzuschließen und eine jährliche Valorisierung gemäß Verbraucherpreisindex 2020 vorzunehmen. Für die Bedeckung des jährlichen Erfordernisses ist von der MA 20 für die Finanzjahre 2024 bis 2028 auf Haushaltsstelle 1/7590/728 im Rahmen des Globalbudgets Vorsorge zu treffen. (Zustimmung SPÖ, NEOS und GRÜNE, Ablehnung ÖVP und FPÖ, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

Berichterstatter: GR Mag. Stephan Auer-Stüger

44. (570227-2023-GGK; MA 2, P 46) Die Änderung der Dienstvorschrift für Lehrlinge 1996 gemäß der vorgelegten Beilage wird genehmigt. (einstimmig angenommen, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-763505-2023-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ömer Öztas, GRin Mag. Barbara Huemer und GRin Viktoria Spielmann, BA betreffend Aufstockung des Lehrstellenangebotes bei der Stadt Wien! wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, GRÜNE und FPÖ, Ablehnung SPÖ und NEOS, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-763507-2023-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ömer Öztas, GR Nikolaus Kunrath, GRin Mag. Barbara Huemer und GRin Viktoria Spielmann, BA betreffend mehr inklusive Lehrstellen in Wien! wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP und GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS und FPÖ, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-763509-2023-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ömer Öztas, GRin Mag. Barbara Huemer, GRin Dr. Jennifer Kickert und GRin Viktoria Spielmann, BA betreffend Klimalehrlinge für Wien! wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP und GRÜNE, Ablehnung SPÖ, NEOS und FPÖ, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(PGL-763510-2023-KGR/GAT) Der Beschluss-(Resolutions-)Antrag von GR Ömer Öztas, GRin Mag. Barbara Huemer und GRin Viktoria Spielmann, BA betreffend Erarbeitung einer Ausbildungs- und Beschäftigungsstrategie gegen den Lehrstellenmangel in Wien! wird abgelehnt. (Zustimmung ÖVP, GRÜNE und FPÖ, Ablehnung SPÖ und NEOS, bei Abwesenheit von GR Wolfgang Kieslich)

(Redner: GR Ömer Öztas und GR Benjamin Schulz)

(Schluss um 20.51 Uhr)